

US-Geldpolitik: Warten auf Daten – und auf den richtigen Moment!

Veröffentlichung	Aktuell	Prognose NORD/LB	Bisher
Fed Funds Target Rate (oberes Band)	4,50%	4,50%	4,50%

Quelle: Federal Reserve, NORD/LB

Einschätzung

- // Erwartungsgemäß hat sich das FOMC am aktuellen Rand nicht zu einer Anpassung der US-Leitzinsen nach unten durchringen können. Die Unsicherheit bezüglich der weiteren Entwicklung der Inflationsdaten ist offenbar einfach noch zu hoch. In diesem Umfeld wollen die US-Notenbanker offenkundig sehr vorsichtig agieren. Folglich verharrt die obere Grenze für die Fed Funds Target Rate weiterhin bei 4,50%. Die recht schwachen BIP-Zahlen zum Start des Jahres 2025 sind durch vorgezogene Güterkäufe im Ausland verzerrt. Die Wirtschaft der Vereinigten Staaten präsentiert sich nach Auffassung der Geldpolitiker in Washington in der Tat noch nicht schwach. Wahrscheinlich dürfte sich die BIP-Entwicklung in den USA im II. Quartal ziemlich freundlich präsentieren, was nach den fast schon „künstlich“ schwachen Wachstumszahlen zum Beginn des Jahres teilweise aber natürlich auch als Gegenbewegung zu werten sein wird. Daher sollte nun vor allem auf neue Daten zu warten sein! Angesichts des großen Drucks aus dem Weißen Haus benötigt Fed-Chef Jerome Powell klare Hinweise auf eine Abschwächung der Wirtschaft im Land der eigentlich unbegrenzten Möglichkeiten, um nicht in den Verdacht zu geraten, politisch motiviert an der Zinsschraube zu drehen. Andernfalls könnte es zu unerwünschten Nebenwirkungen am US-Rentenmarkt kommen. Der Streit zwischen Trump und Powell ist sicherlich nicht choreografiert, beide Protagonisten verstehen die Medienlandschaft in den USA aber wohl gut genug, um die jeweils passenden Worte zu finden. Donald Trump dürfte dabei vor allem den Teil seiner Wähler im Auge haben, der sehr kritisch auf die Fed blickt („End the Fed“ ...)! Das Zögern und die häufig ziemlich geschickten Antworten Powells auf die provokativen Anmerkungen aus dem Weißen Haus könnten Leitzinssenkungen in der zweiten Hälfte des Jahres sogar erst möglich machen! Ohne größere Gegenwehr der Fed würden sonst nämlich wohl nachhaltig höhere Risikoprämien am Markt für US-Staatsanleihen drohen.
- // Das Thema Zinssenkungen sollte aber natürlich auf der Agenda der Geldpolitiker in Washington bleiben. Die Beschäftigungssituation in den USA dürfte sich nach und nach eintrüben. Angesichts der Ziele der Notenbank kann man dann sicherlich ohne große Sorgen an der Zinsschraube drehen.
- // Die Inflationsentwicklung sollte ein entsprechendes Vorgehen ebenfalls zulassen. Die neue Handelspolitik hat bisher kaum größere Effekte auf die makroökonomische Preisentwicklung in den USA. Entsprechende Auswirkungen müssten sich in den kommenden Monaten zwar doch noch offenbaren – eine Einschätzung, die auch Jerome Powell während der Pressekonferenz nach der Notenbanksitzung in den Fokus rückte – fallende Inflationserwartungen bei den US-Konsumenten müssten dem FOMC letztlich jedoch Zinssenkungen im 2. Halbjahr ermöglichen. Powell betonte am aktuellen Rand Entspannungstendenzen bei der Inflationsentwicklung im Segment „Housing Services“. Die Komponente „Shelter“ bleibt aber ein Problem. Sinkende Leitzinsen könnten in der Tat die schlechte Stimmung am Immobilienmarkt der USA vertreiben und die Bautätigkeit somit wieder anregen, was dann auch dämpfende Effekte auf die Mieten haben mag. Dabei dürfen die Leitzinsen aber natürlich nicht auf ein künstlich niedriges Niveau fallen, damit eine Vermögenspreisinflation über den Weg steigender Hauspreise nicht zu gegenläufigen Effekten führt. Angesichts des momentanen Inflationsausblicks dürfte im Laufe von 2026 eine Fed Funds Target Rate im Bereich von 3,00% unserer Auffassung nach durchaus erstrebenswert sein.

Fazit

- // Das FOMC hat die Fed Funds Target Rate auch am aktuellen Rand erwartungsgemäß nicht verringert. Angesichts des großen Drucks aus dem Weißen Haus benötigt Fed-Chef Jerome Powell klare Hinweise auf eine Abschwächung der US-Wirtschaft. Er will nicht in den Verdacht geraten, vor allem politisch motiviert an der Zinsschraube zu drehen. Dieses Zögern der Fed könnte Zinssenkungen im Laufe des Jahres 2025 paradoxerweise sogar erst sinnvoll möglich machen. Ohne größere Gegenwehr Powells würden sonst nämlich wohl nachhaltig höhere Risikoprämien am Markt für US-Staatsanleihen drohen. Damit muss nun vor allem auf neue Daten gewartet werden.

Analyst

Tobias Basse
 +49 511 361 9473
 tobias.basse@nordlb.de

Wichtige Hinweise:

Dieses Informationsschreiben (nachfolgend als „Information“ bezeichnet) ist von der NORDDEUTSCHEN LANDESBANK GIROZENTRALE („NORD/LB“) erstellt worden. Die für die NORD/LB zuständigen Aufsichtsbehörden sind die Europäische Zentralbank („EZB“), Sonnemannstraße 20, D-60314 Frankfurt am Main, und die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht („BaFin“), Graurheindorfer Str. 108, D-53117 Bonn und Marie-Curie-Str. 24-28, D-60439 Frankfurt am Main. Sofern Ihnen diese Information durch Ihre Sparkasse überreicht worden ist, unterliegt auch diese Sparkasse der Aufsicht der BaFin und ggf. auch der EZB. Eine Überprüfung oder Billigung dieser Präsentation oder der hierin beschriebenen Produkte oder Dienstleistungen durch die zuständige Aufsichtsbehörde ist grundsätzlich nicht erfolgt.

Diese Information richtet sich ausschließlich an Empfänger in Deutschland (nachfolgend als „relevante Personen“ oder „Empfänger“ bezeichnet). Die Inhalte dieser Information werden den Empfängern auf streng vertraulicher Basis gewährt und die Empfänger erklären mit der Entgegennahme dieser Information ihr Einverständnis, diese nicht ohne die vorherige schriftliche Zustimmung der NORD/LB an Dritte weiterzugeben, zu kopieren und/oder zu reproduzieren. Andere Personen als die relevanten Personen dürfen nicht auf die Angaben in dieser Information vertrauen. Insbesondere darf weder diese Information noch eine Kopie hiervon nach Japan oder in die Vereinigten Staaten von Amerika oder in ihre Territorien oder Besitztümer gebracht oder übertragen oder an Mitarbeitende oder an verbundene Gesellschaften in diesen Rechtsordnungen ansässiger Empfänger verteilt werden.

Bei dieser Information handelt es sich nicht um eine Anlageempfehlung/Anlagestrategieempfehlung, sondern um eine lediglich Ihrer allgemeinen Information dienende Kundeninformation. Aus diesem Grund ist diese Information nicht unter Berücksichtigung aller besonderen gesetzlichen Anforderungen an die Gewährleistung der Unvoreingenommenheit von Anlageempfehlungen/Anlagestrategieempfehlungen erstellt worden. Ebenso wenig unterliegt diese Information dem Verbot des Handels vor der Veröffentlichung, wie dies für Anlageempfehlungen/Anlagestrategieempfehlungen gilt.

Die hierin enthaltenen Informationen wurden ausschließlich zu Informationszwecken erstellt und werden ausschließlich zu Informationszwecken bereitgestellt. Es ist nicht beabsichtigt, dass diese Information einen Anreiz für Investitionstätigkeiten darstellt. Sie wird für die persönliche Information des Empfängers mit dem ausdrücklichen, durch den Empfänger anerkannten Verständnis bereitgestellt, dass sie kein direktes oder indirektes Angebot, keine Empfehlung, keine Aufforderung zum Kauf, Halten oder Verkauf sowie keine Aufforderung zur Zeichnung oder zum Erwerb von Wertpapieren oder anderen Finanzinstrumenten und keine Maßnahme, durch die Finanzinstrumente angeboten oder verkauft werden könnten, darstellt.

Alle hierin enthaltenen tatsächlichen Angaben, Informationen und getroffenen Aussagen sind Quellen entnommen, die von der NORD/LB für zuverlässig erachtet wurden. Für die Erstellung dieser Information nutzen wir emittentenspezifisch jeweils Finanzdatenanbieter, eigene Schätzungen, Unternehmensangaben und öffentlich zugängliche Medien. Da insoweit allerdings keine neutrale Überprüfung dieser Quellen vorgenommen wird, kann die NORD/LB keine Gewähr oder Verantwortung für die Richtigkeit und Vollständigkeit der hierin enthaltenen Informationen übernehmen. Die aufgrund dieser Quellen in der vorstehenden Information geäußerten Meinungen und Prognosen stellen unverbindliche Werturteile der Mitarbeitenden der NORD/LB dar. Veränderungen der Prämissen können einen erheblichen Einfluss auf die dargestellten Entwicklungen haben. Weder die NORD/LB, noch ihre Organe oder Mitarbeitende können für die Richtigkeit, Angemessenheit und Vollständigkeit der Informationen oder für einen Renditeverlust, indirekte Schäden, Folge- oder sonstige Schäden, die Personen entstehen, die auf die Informationen, Aussagen oder Meinungen in dieser Information vertrauen (unabhängig davon, ob diese Verluste durch Fahrlässigkeit dieser Personen oder auf andere Weise entstanden sind), die Gewähr, Verantwortung oder Haftung übernehmen.

Frühere Wertentwicklungen sind kein verlässlicher Indikator für künftige Wertentwicklungen. Währungskurse, Kursschwankungen der Finanzinstrumente und ähnliche Faktoren können den Wert, Preis und die Rendite der in dieser Information in Bezug genommenen Finanzinstrumente oder darauf bezogener Instrumente negativ beeinflussen. Im Zusammenhang mit Wertpapieren (Kauf, Verkauf, Verwahrung) fallen Gebühren und Provisionen an, welche die Rendite des Investments mindern. Die Bewertung aufgrund der historischen Wertentwicklung eines Wertpapiers oder Finanzinstruments lässt sich nicht zwingend auf dessen zukünftige Entwicklung übertragen.

Diese Information stellt keine Anlage-, Rechts-, Bilanzierungs- oder Steuerberatung sowie keine Zusicherung dar, dass ein Investment oder eine Strategie für die individuellen Verhältnisse des Empfängers geeignet oder angemessen ist, und kein Teil dieser Information stellt eine persönliche Empfehlung an einen Empfänger der Information dar. Auf die in dieser Information Bezug genommenen Wertpapiere oder sonstigen Finanzinstrumente sind möglicherweise nicht für die persönlichen Anlagestrategien und -ziele, die finanzielle Situation oder individuellen Bedürfnisse des Empfängers geeignet.

Ebenso wenig handelt es sich bei dieser Information im Ganzen oder in Teilen um einen Verkaufs- oder anderweitigen Prospekt. Dementsprechend stellen die in dieser Information enthaltenen Informationen lediglich eine Übersicht dar und dienen nicht als Grundlage einer möglichen Kauf- oder Verkaufsentscheidung eines Investors. Eine vollständige Beschreibung der Einzelheiten von Finanzinstrumenten oder Geschäften, die im Zusammenhang mit dem Gegenstand dieser Information stehen könnten, ist der jeweiligen (Finanzierungs-) Dokumentation zu entnehmen. Soweit es sich bei den in dieser Information dargestellten Finanzinstrumenten um prospektpflichtige eigene Emissionen der NORD/LB handelt, sind allein verbindlich die für das konkrete Finanzinstrument geltenden Anleihebedingungen sowie der jeweilig veröffentlichte Prospekt der NORD/LB, die insgesamt unter www.nordlb.de heruntergeladen werden können und die bei der NORD/LB, Friedrichswall 10, 30159 Hannover kostenlos erhältlich sind. Eine eventuelle Anlageentscheidung sollte in jedem Fall nur auf Grundlage dieser (Finanzierungs-) Dokumentation getroffen werden. Diese Information ersetzt nicht die persönliche Beratung. Jeder Empfänger sollte, bevor er eine Anlageentscheidung trifft, im Hinblick auf die Angemessenheit von Investitionen in Finanzinstrumente oder Anlagestrategien, die Gegenstand dieser Information sind, sowie für weitere und aktuellere Informationen im Hinblick auf bestimmte Anlagemöglichkeiten sowie für eine individuelle Anlageberatung einen unabhängigen Anlageberater konsultieren.

Jedes in dieser Information in Bezug genommene Finanzinstrument kann ein hohes Risiko einschließlich des Kapital-, Zins-, Index-, Währungs- und Kreditrisikos, politischer Risiken, Zeitwert-, Rohstoff- und Marktrisiken aufweisen. Die Finanzinstrumente können einen plötzlichen und großen Wertverlust bis hin zum Totalverlust des Investments erfahren. Jede Transaktion sollte nur aufgrund einer eigenen Beurteilung der individuellen finanziellen Situation, der Angemessenheit und der Risiken des Investments erfolgen.

Die in dieser Information enthaltenen Angaben ersetzen alle vorherigen Versionen einer entsprechenden Information und beziehen sich ausschließlich auf den Zeitpunkt der Erstellung der Information. Zukünftige Versionen dieser Information ersetzen die vorliegende Fassung. Eine Verpflichtung der NORD/LB, die Angaben in dieser Information zu aktualisieren und/oder in regelmäßigen Abständen zu überprüfen, besteht nicht. Eine Garantie für die Aktualität und fortgeltende Richtigkeit kann daher nicht gegeben werden. Mit der Verwendung dieser Information erkennt der Empfänger die obigen Bedingungen an.

Die NORD/LB gehört dem Sicherungssystem der Deutschen Sparkassen-Finanzgruppe an. Weitere Informationen erhält der Empfänger unter Nr. 28 der Allgemeinen Geschäftsbedingungen der NORD/LB oder unter www.dsgv.de/sicherungssystem.

Redaktionsschluss und letzte Aktualisierung aller Marktdaten:
19. Juni 2025, 10:49 Uhr

Für die in unseren Studien verwendeten sprachlichen Formulierungen verweisen wir auf die Erklärung zur gendersensiblen Sprache auf www.nordlb.de/impresum.